

## Montageanleitung für eine Terrassenüberdachung mit VSG

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Beschreibung mit dem wesentlichen Montagevorgaben, die durchzuführen sind. Wenn Sie das nachfolgend beschriebene Werkzeug haben, sind Sie für alle wesentlichen Arbeitsschritte gerüstet und die Montage wird einfach zu erledigen sein. Wir wünschen Ihnen ganz viel Freude sowie Erfolg beim Aufbau der Überdachung!

### Was benötigen Sie für eine einfache Montage?

Sie benötigen:

- Mindestens 2 Personen
- Wasserwaage
- Zollstock
- Schere
- Cutter / Messer
- Silikonpresse
- Silikon
- Tapezierrolle zum Eindrücken der Gummiprofile
- Winkel
- Kunststoffhammer
- Schraubspannzwingen
- Komtriband
- Akkuschrauber
- Bohrmaschine
- Leitern
- Montagestützen (Dachlatten)
- Metallbohrer 3,8 mm (zum Vorbohren)
- Metaldosenbohrer 68 mm (Ablaufstutzen oben)
- Metaldosenbohrer 92 mm (Ausgang Rohr in Stütze)
- Schrauben/Bolzen für den Wandanschluss (gemäß Wandtyp)



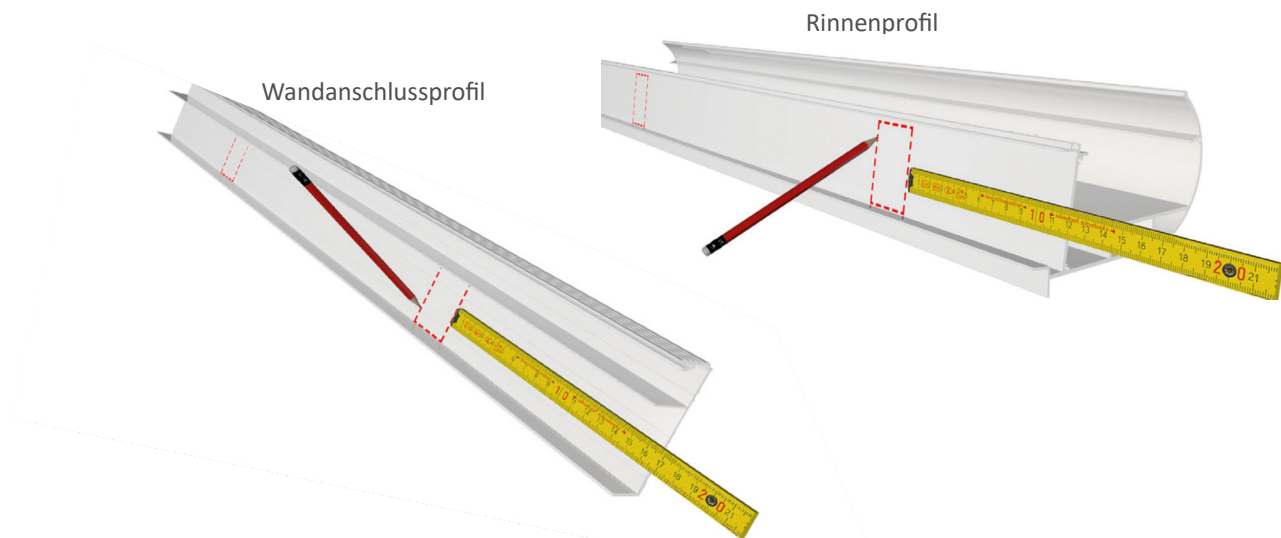
#### HINWEISE:

Eine Überdachung von ALPRODA wird **inklusive Schrauben und Profile** geliefert. Die Schrauben für die Wand sowie für die Bodenbefestigung müssen auf die Gegebenheiten abgestimmt sein und sind **nicht im Lieferumfang** enthalten!

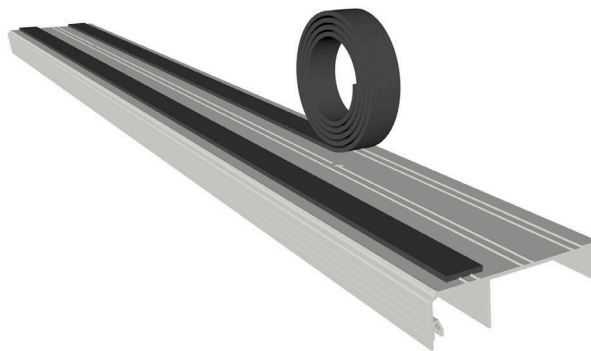
### Vorbereitung des Wandanschlussprofils und des Rinnenprofils

Zeichnen Sie mittels Zollstock und Bleistift **die Auflagepunkte der Sparren auf dem Rinnenprofil an**. Verwenden Sie hierfür die Maßvorgaben.

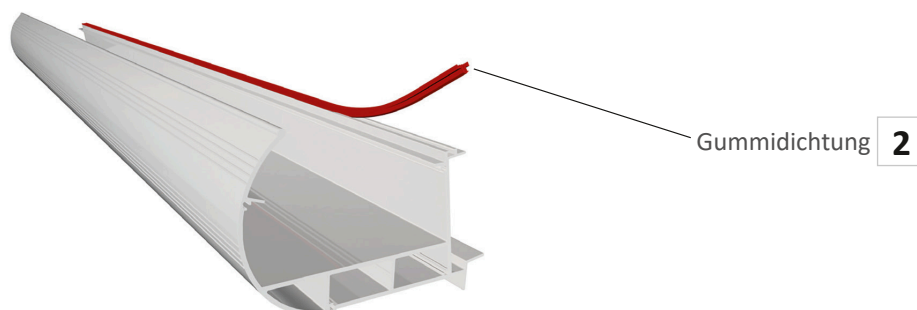
**Zeichnen Sie die Auflagepunkte der Sparren auf das Wandanschlussprofil an**. Als Hilfe bei den Abständen können die zugeschnittenen Abdeckbleche verwendet werden.



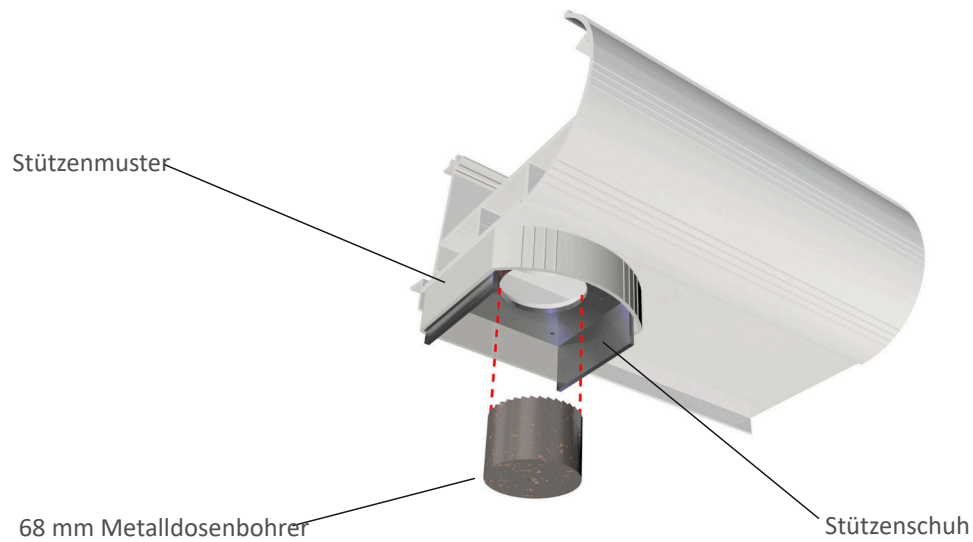
Damit kein Wasser zwischen Wand und Wandanschluss gelangt, wird **Kompriband an die Rückseite des Rinnenprofils geklebt**.



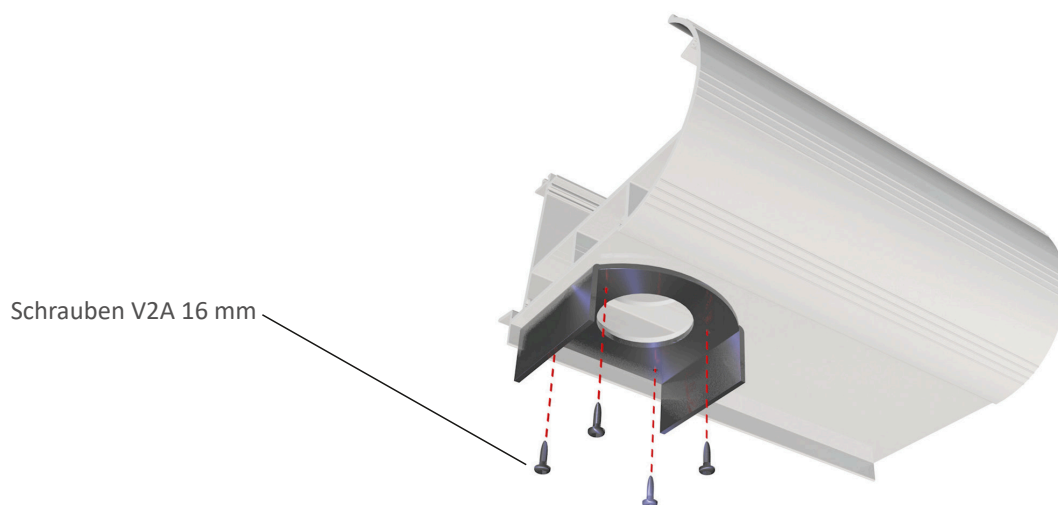
Nun wird die **Gummidichtung 2** als Auflage für die Dacheindeckung in die vorgesehene Nut des Rinnenprofils eingebracht.



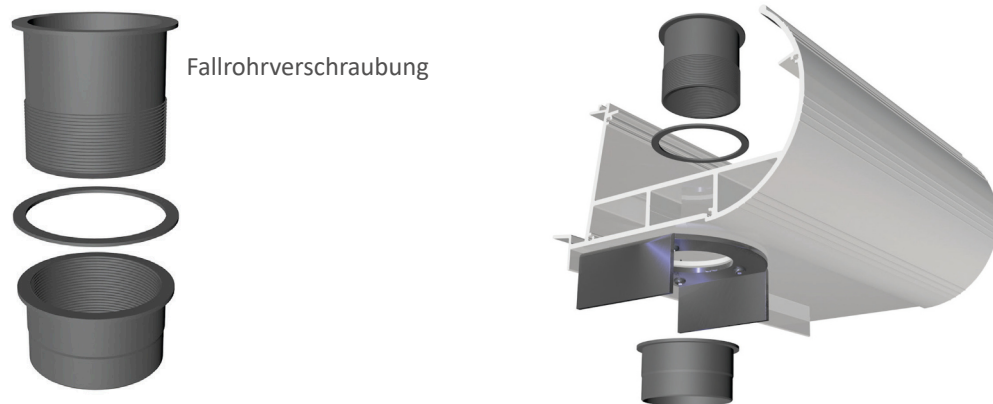
Nun wird das **Loch für den Ablaufstutzen** gebohrt. Hierfür verwenden Sie einen **68 mm Metaldosenbohrer**. Zeichnen Sie das Loch an der entsprechenden Position an. Benutzen Sie dazu das Stützenmuster zusammen mit dem Stützenschuh als Bohrschablone. Es wird eine **leistungsstarke** Bohrmaschine benötigt.



**Überprüfen Sie nochmals die Position der Fundamente und den rechten Winkel** im Verhältnis zum Wandanschluss. Sind alle Maße korrekt, werden die Stützenschuhe angeschraubt. Verschrauben Sie diese mit je **vier Schrauben V2A 16 mm**.



Die **Fallrohrverschraubung** kann jetzt in die Bohrung gesetzt und verschraubt werden.



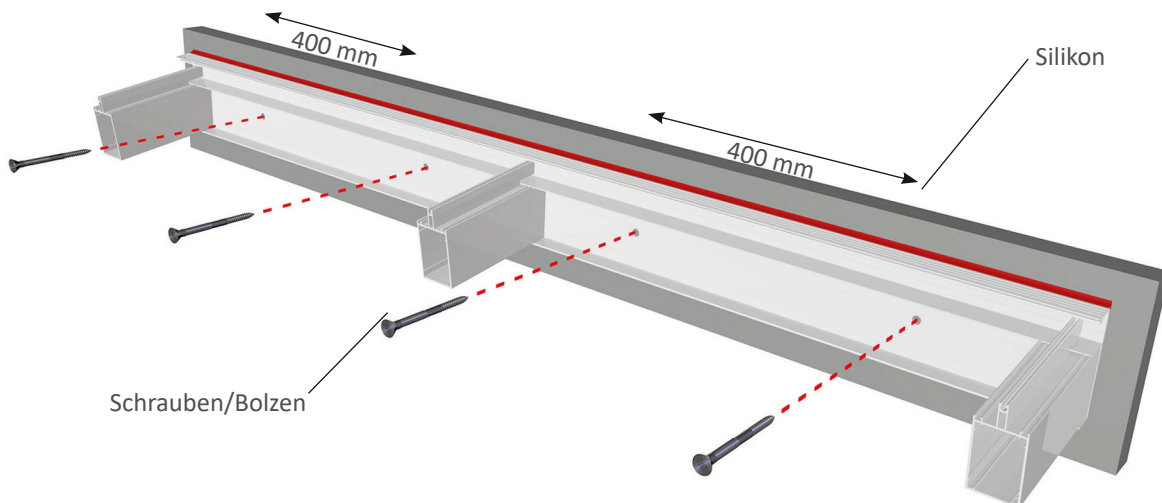
### Befestigung des Wandanschlussprofils

Das Wandanschlussprofil wird mit einem Metallbohrer durchbohrt. Zirka **400 mm** sollte der Abstand der Bohrungen betragen.

Achten Sie darauf, **nicht** im Bereich der späteren Sparrenposition zu bohren. Jetzt halten Sie das Wandanschlussprofil an die gewünschte Stelle an der Wand und richten es in Waage aus.

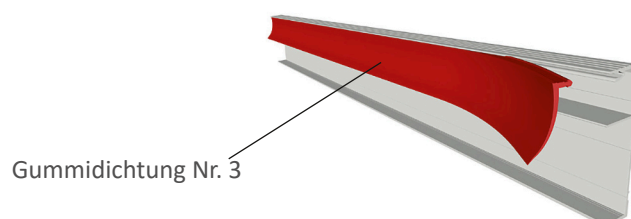
Bohren Sie nun mit einem Steinbohrer durch eines der zuvor gebohrten Löcher des Profils in die Wand. Dann wird das Profil **zunächst mit nur einem Bolzen** befestigt.

Nachdem Sie **die Ausrichtung nochmals geprüft haben**, können Sie die restlichen Löcher bohren und das Wandanschlussprofil vollständig verschrauben.



An der Oberseite des Wandanschlussprofils wird nun **dauerelastisches Silikon** in die dafür vorgesehene **Aussparung zwischen Profil und Wand** gefüllt. **Zuvor** verwenden Sie zur Oberflächenoptimierung einen entsprechenden **Haftgrund**.

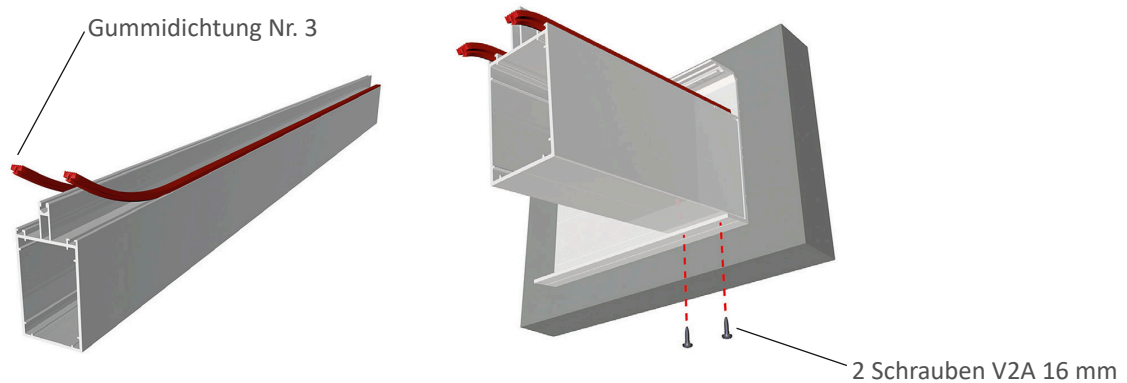
Setzen Sie nun die Gummidichtung Nr. 1 ein.



### Montage der Sparren und des Rinnenprofils

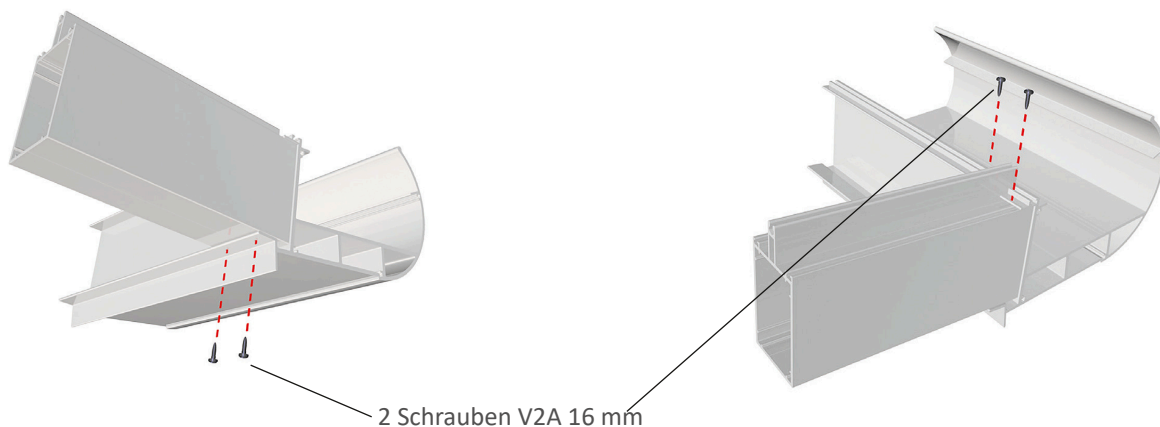
Die Sparren werden mit der Gummidichtung **3** bestückt. Nutzen Sie dafür die vorgesehene Nut. **Die Dichtungen werden zunächst ca. 50 mm länger als die Sparren gelassen.** Das schräge Ende der Sparren wird außen bündig in das Wandanschlussprofil gesteckt. Jetzt werden die Sparren in der vorgesehenen Montagehöhe arretiert. Benutzen Sie hierzu **Montagestützen / Dachlatten und Schraubspannzwingen.**

Die Sparren werden mit **je zwei Schrauben V2A 16 mm** von unten an das Wandanschlussprofil befestigt. Hierfür ist ein Vorbohren mit einem **Metallbohrer 3,8 mm** nötig.



Nun wird das **Rinnenprofil** an die beiden **Seitensparren** montiert. **Verschrauben** Sie die Sparren außen **bündig** mit dem **Rinnenprofi**.

Verwenden Sie **je vier Schrauben V2A 16 mm**. **Zwei Schrauben von oben und zwei Schrauben von unten.** Auch hier mit einem Metallbohrer 3,8 mm vorbohren. Prüfen Sie, ob die **Sparren exakt an dem Rinnenprofil anliegen.**



**WICHTIG:** Kontrollieren Sie bei der bestehenden Konstruktion noch einmal die Durchgangsmaße und den rechten Winkel.

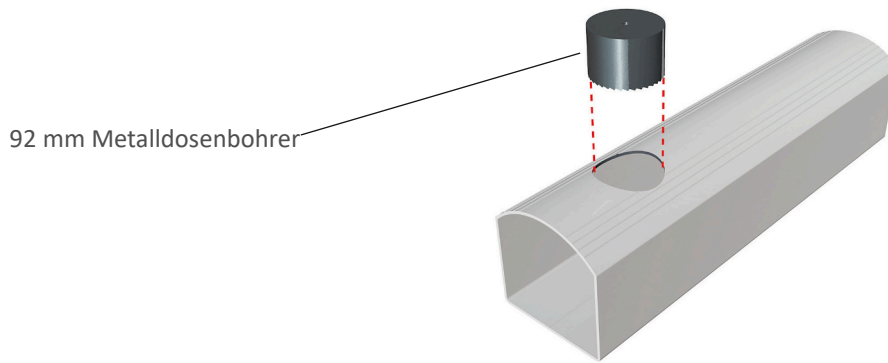
Beim **Montieren** des Rinnenprofils ist auf die **exakte horizontale Ausrichtung** zu achten.

## Montage der Stützen

Jetzt wird der Abstand von der Oberkante des Fundaments zur Unterkante des Rinnenprofils gemessen und die Stütze auf diese Länge zugeschnitten. **Dies geschieht zuerst nur für die Stütze, in die das Fallrohr integriert wird.** Achten Sie darauf, dass das werkseitig sauber angeschnittene Ende bestehen bleibt und nach oben verbaut wird.

Die zurechtgeschnittene Stütze wird jetzt an die entsprechende Position gestellt. **Zeichnen Sie mit einem Bleistift die Position der Stütze auf dem Fundament an** und entfernen Sie die Stütze wieder.

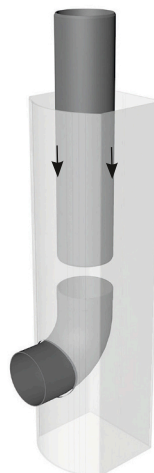
Bohren Sie nun in die Stütze, in die das Fallrohr integriert wird, mit einem 92 mm Metall Dosenbohrer den Ausgang für das Regenwasserfallrohr. **Es ist darauf zu achten, dass man später bei der Bohrung nicht mit der unteren Stützenbefestigung in Konflikt kommt.**



Durch die **Bohrung** wird jetzt das **Fallrohrknie** geschoben und das Fallrohr von oben bis zum Anschlag in das Knie gesteckt. Hilfe bietet hierbei **Gleit- oder Spülmittel**.

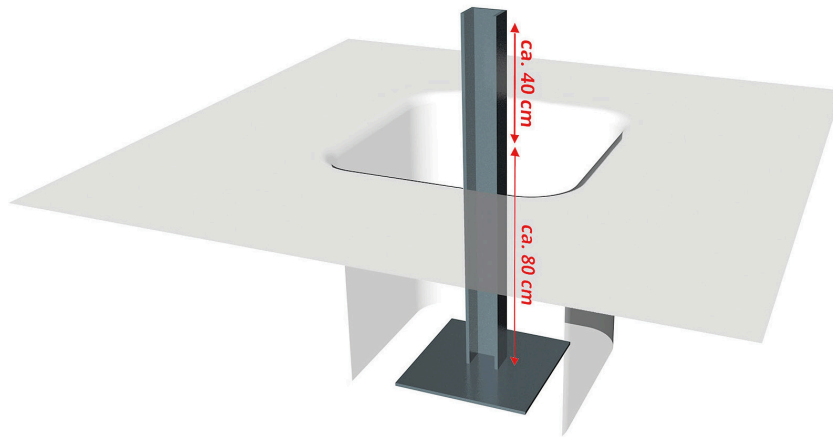
Sobald das Fallrohr in der richtigen Position ist, **zeichnen Sie es am oberen Ende der Stütze an**, und entfernen Sie es wieder.

Die **Muffe** am Fallrohr muss erhalten bleiben. Darum wird das **Maß auf der unteren Seite des Fallrohrs übertragen und wird etwas kürzer als angezeichnet abgeschnitten**. Das Rohr sollte jetzt unter den Ablaufstutzen passen. Nun können Sie das Fallrohr wieder in die Stütze und das Fallrohrknie stecken.



## Erstellung der Fundamente

Heben Sie ein ca. 800 mm tiefes Loch aus und stellen den Stahlfuß hinein. Am Ende der Montage wird das Loch mit Beton aufgegossen.

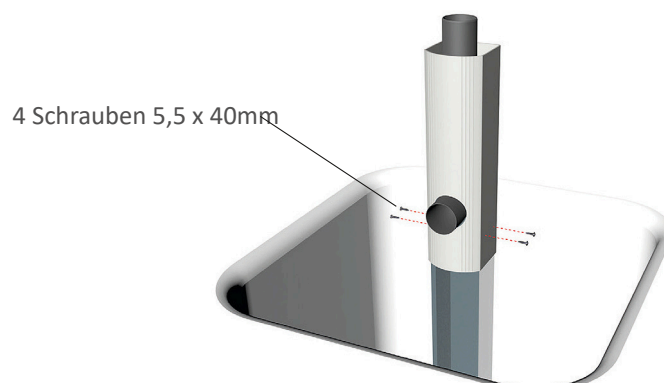


Setzen Sie die Stütze mit dem **Fallrohr** an die **markierte Position** unter das **Rinnenprofil**. Stecken Sie dabei das Fallrohr in den Ablaufstutzen.

Die Stütze wird jetzt mit dem Rinnenprofil verschraubt. Verwenden Sie hierzu **4 Schrauben V2A 16 mm**. Bohren Sie mit einem Metallbohrer vor. Montieren Sie die übrigen Stützen in gleicher Art und Weise.



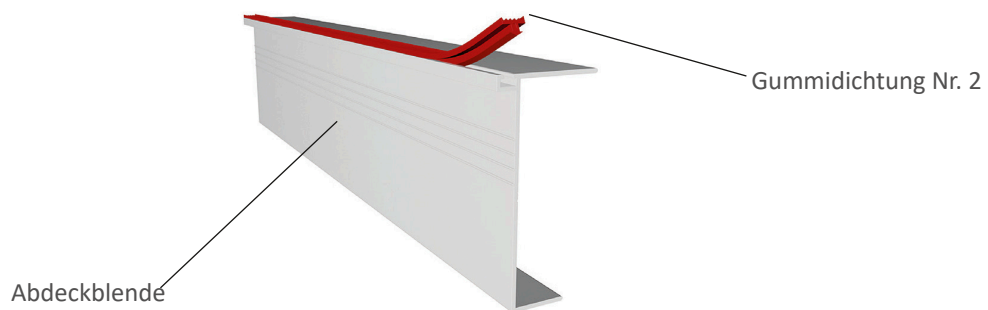
Sobald alle Stützen in richtiger Position und mit dem Rinnenprofil verschraubt sind, können die Stützen mit jeweils **4 Schrauben 5,5mm** an die Stützenbefestigung geschraubt werden.



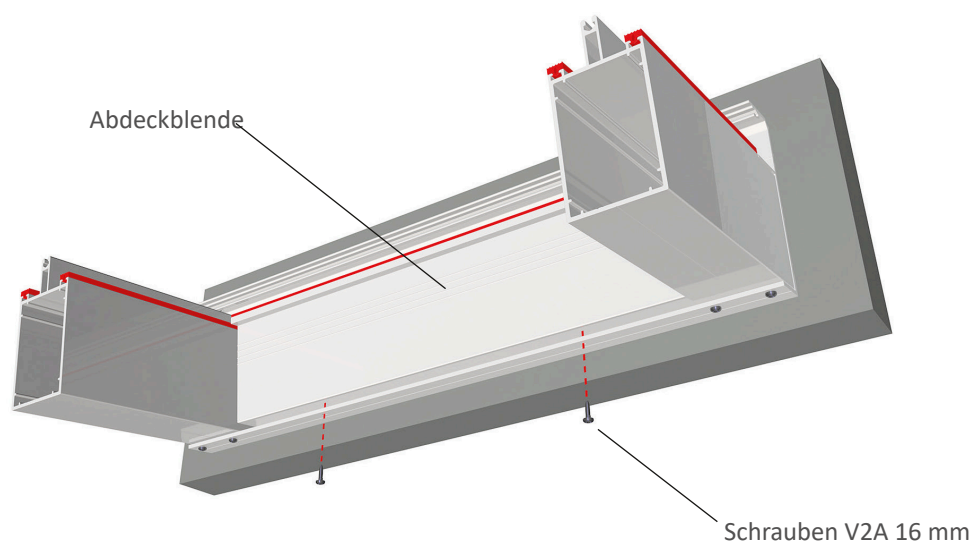
## Montieren der Sparren und der Abdeckblenden

Jetzt können die **übrigen Sparren zwischen Wandanschlussprofil** und Rinnenprofil gesteckt werden. Das abgechrägte Ende zeigt dabei zum Wandanschlussprofil. Die **Abstände** zwischen den Sparren müssen **gleich** sein.

Vor der Verschraubung der Sparren setzen Sie eine Abdeckblende in das Wandanschlussprofil. Die Abdeckblende wird zuvor mit der **Gummidichtung 2** versehen.

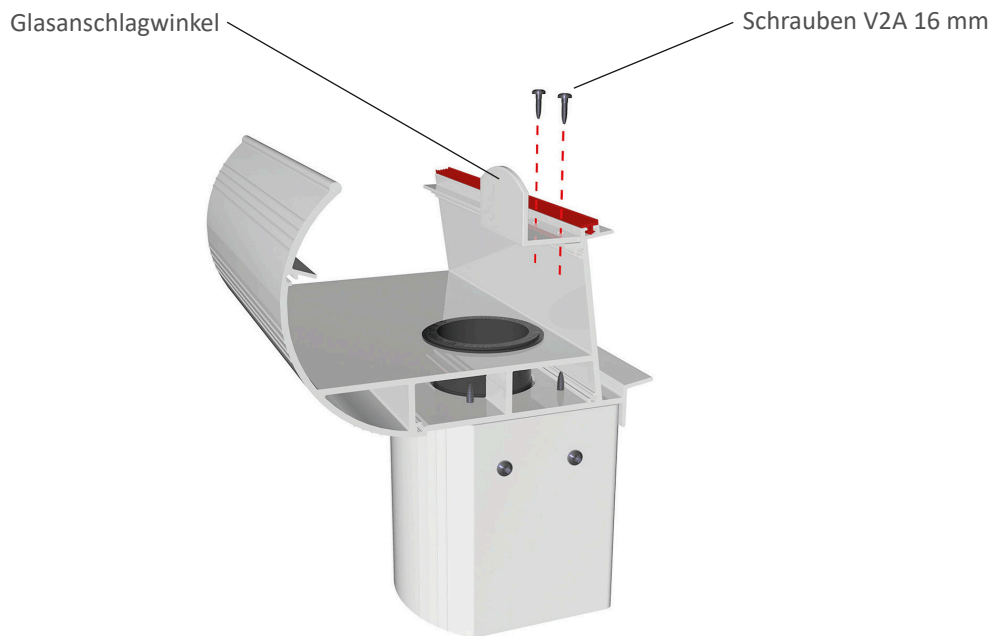


Zur **Arretierung von Abdeckblende und Wandanschlussprofil** verwenden Sie etwas Silikon. Achtung: Die am Schluss **montierte Abdeckblende** fällt etwas länger aus und **muss** Millimeter genau zugeschnitten werden. Sobald die erste Abdeckblende verbaut ist, wird der Sparren bündig herangeschoben. Versichern Sie sich, dass der Sparren auch am Rinnenprofil bündig anliegt. Verschrauben Sie **Sparren** und **Rinnenprofil** mit **zwei Schrauben V2A 4,2 x 16** von unten. Bohren Sie mit einem **Metallbohrer 3,8 mm** vor.

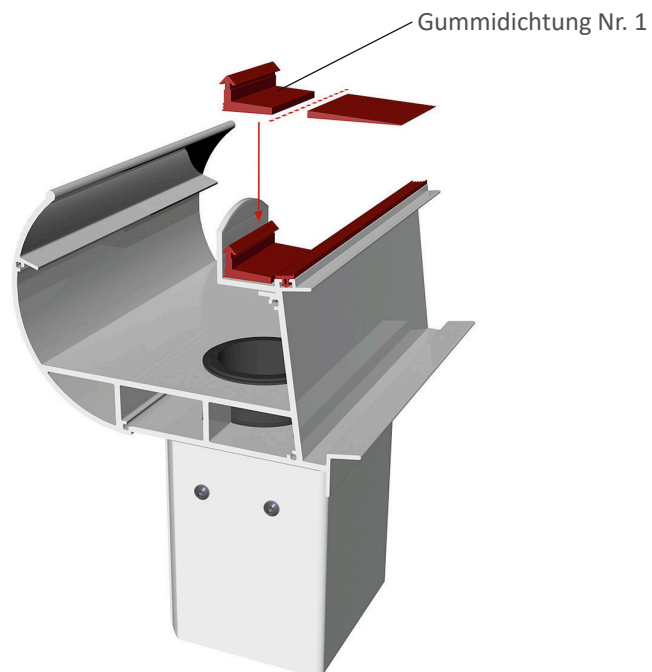


### Montage des Glasanschlagwinkels für die Dacheindeckung

Die **Glasanschlagwinkel** werden mit **je zwei Schrauben V2A 16 mm** am **Rinnenprofil** befestigt. Montieren Sie die Winkel mittig vom Sparren.

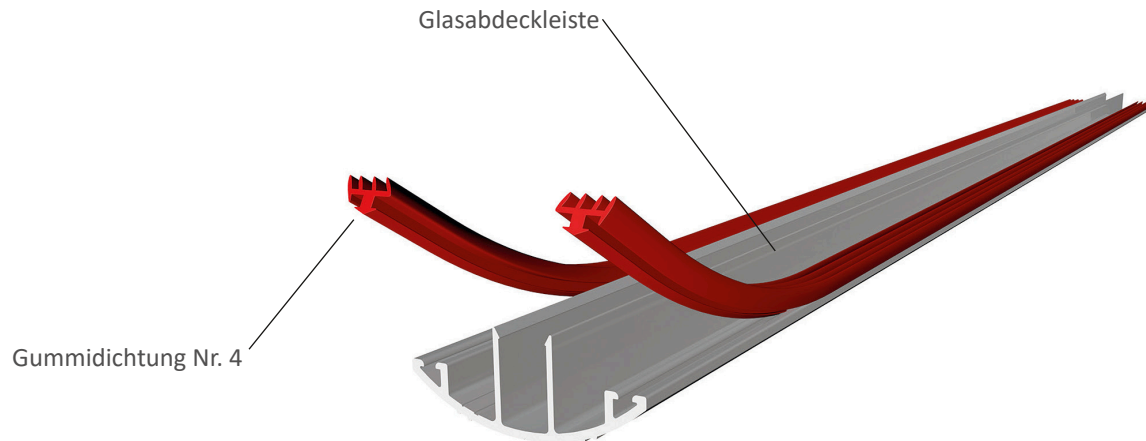


Abschließend wird die **Dichtung 1** zugeschnitten und in den Anschlagwinkel gelegt.



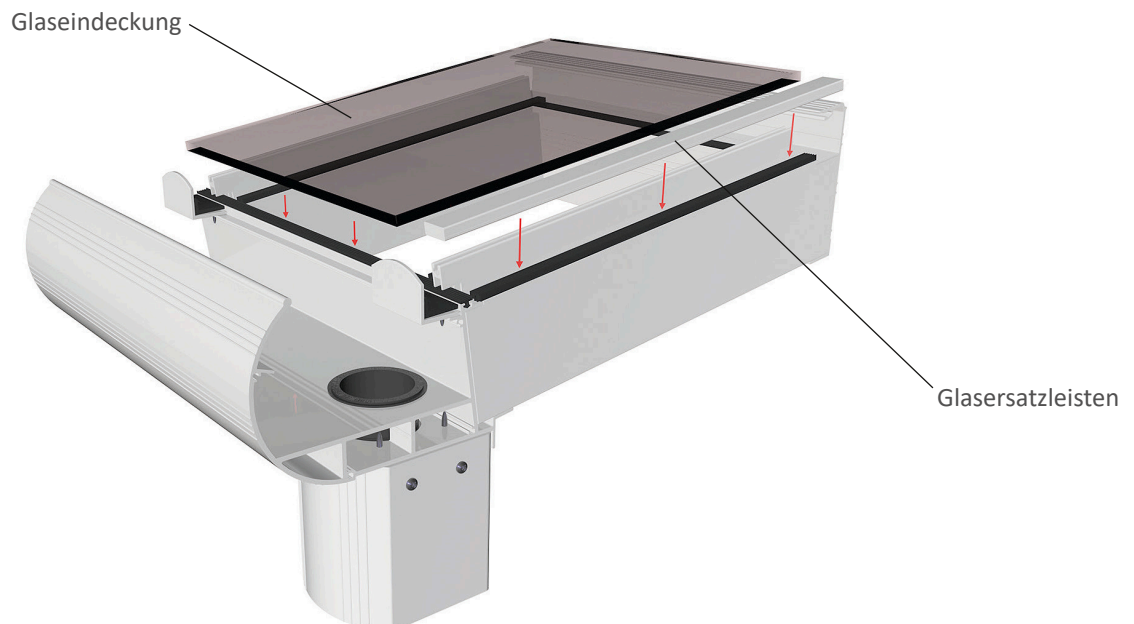
## Verlegen der Dacheindeckung und die Montage der Glasabdeckleisten

Bringen Sie die **Gummidichtung 4** an alle **Glasabdeckleisten**. Schieben Sie sie in die dafür vorgesehenen Nuten. Am Ende sollten die **Dichtungen ca. 50 mm** überstehen.



Nehmen Sie die mitgelieferten **Glaserersatzleisten** und legen Sie diese in die **Außenseite** der beiden Seitensparren. Verlegen Sie nun die **Glasscheiben**. Dazu benötigen Sie eine **Woldecke** oder ein **Stück Teppich**.

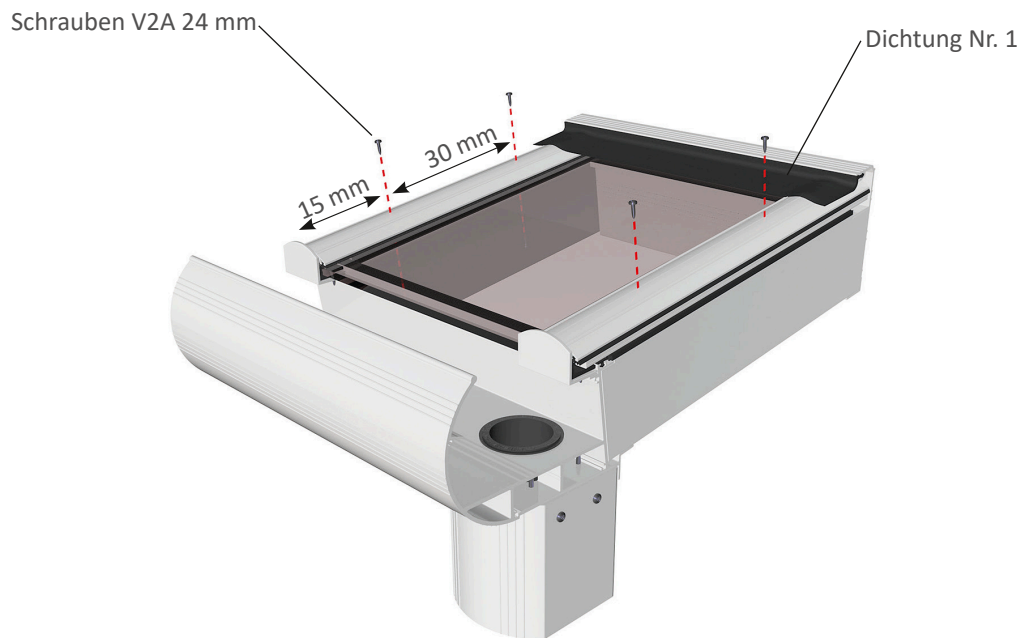
Die **Woldecke** wird über das **Rinnenprofil** gelegt um Glas und Rinne zu schützen. Schieben Sie nun das **Glas senkrecht über die Woldecke** und legen Sie es an die **gewünschte Position**. Nun können Sie die **Woldecke entfernen** und das **Glas exakt ausrichten**.



Montieren Sie jetzt die **Glasabdeckleisten**. Schieben Sie diese unter die Wandanschlussdichtung.

Der **Abstand von den Enden** zur ersten Bohrung **sollte 150 mm** betragen, bei den folgenden Abständen symmetrisch 300 mm. Verwendet werden die **Schrauben V2A 24 mm**.

Jetzt können Sie die übrigen Scheiben auf die gleiche Weise verlegen.



Schneiden Sie die **Dichtung** des Wandanschlussprofils außen **bündig** ab und schrauben die seitlichen **Abdeckbleche** des Wandanschlussprofils an.

